



An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) sind in der Professur für „Elektrische Maschinen und Antriebssysteme“ (Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Kreischer) im Rahmen eines Forschungsvorhabens an der Fakultät für Elektrotechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle einer

Wissenschaftlichen Hilfskraft (m/w/d)
(16,21€/Stunde, 10 - 18 Stunden wöchentlich)

befristet bis zum 31.12.2024 zu besetzen.

Im Rahmen eines kooperativen Forschungsprojektes zu KI-basierten Exoskeletten wird unter anderem die Ansteuerung von Aktuatorverbunden erforscht. Hierzu notwendig ist die Aufstellung und echtzeitfähige Auswertung von Steuerungsgesetzen. In diesem Bereich suchen wir nach Unterstützung.

Aufgabengebiet (Schwerpunkte):

- Identifikation geeigneter Schnittstellen zur echtzeitfähigen Steuerung
- Anpassung der Steuerungsgesetze um Echtzeitfähigkeit zu erreichen, evtl. mithilfe neuronaler Netze
- Implementieren der Steuerungsgesetze und Validierung des Systemverhaltens
- Erweiterung der Steuerungsgesetze zur Berücksichtigung von bspw. Flexibilitäten und thermischem Verhalten; einschließlich damit einhergehender Modellierung
- Planung und Bau von Demonstartoren

Qualifikationserfordernisse:

- Mit Erfolg abgeschlossenes Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik, Maschinenbau, Informationstechnik oder eines eng verwandten Gebietes
- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit ingenieurwissenschaftlichen Softwarelösungen und Programmiersprachen (z.B. Matlab/Simulink, Python, C/C++ etc.)
- Spaß an wissenschaftlicher Arbeit sowie eigenständige, teamorientierte Arbeitsweise
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Daniel Greve, M.Sc, greved@hsu-hh.de

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie

unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbung von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten behinderten Menschen. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Hinsichtlich der Erfüllung weiterer Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Nähere Informationen über die Universität und zur Professur finden Sie unter:

www.hsu-hh.de und <https://www.hsu-hh.de/ema/>.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **ET-0523 bis zum 19.02.2022** an:

personaldezernat@hsu-hh.de

Hinweise:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

